

Jahresbericht
zum 30. September 2023.
Deka-ConvergenceAktien

Ein Investmentfonds gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom
17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (OGAW).



.Deka
Investments

Bericht des Vorstands.

30. September 2023

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Deka-ConvergenceAktien für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023.

Befürchtungen vor Versorgungsengpässen im europäischen Energiesektor dämpften im Herbst 2022 die Börsenstimmung in Europa, diese nahmen allerdings angesichts eines milden Winters im Verlauf spürbar ab. Damit sank auch der Einfluss des russischen Angriffskriegs auf die Kapitalmarktentwicklung. Die rigide Null-Covid-Politik in China führte in den ersten Monaten noch zu deutlichen Beeinträchtigungen im globalen Handel, die sich nach dem Paradigmenwechsel in der Corona-Politik im Dezember sukzessive reduzierten. In Deutschland und dem Euroraum hat sich die Konjunktur dennoch merklich abgekühlt, was sowohl die BIP-Entwicklung als auch das Geschäftsklima der Unternehmen und die Einkaufsmanagerdaten dokumentierten. Wesentlicher Faktor war hierbei die Geldpolitik der führenden Notenbanken. Sehr robust präsentierte sich hingegen weiterhin das Wirtschaftswachstum in den USA.

In der Geld- und Fiskalpolitik stand im Berichtsjahr die Inflationsentwicklung im Fokus, was sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die Europäische Zentralbank zu weiteren restriktiven Schritten zwang. Während die Fed zum Stichtag bei einem Leitzinsintervall von 5,25 Prozent bis 5,50 Prozent angelangt war, erhöhte die EZB die Leitzinsen bis auf 4,50 Prozent. An den Rentenmärkten zogen die Renditen zunächst kräftig an, ehe eine Seitwärtstendenz einsetzte und erst im letzten Monat erneut deutliche Anstiege zu konstatieren waren. Im Betrachtungszeitraum erhöhte sich die Rendite 10-jähriger deutscher Bundesanleihen auf 2,8 Prozent, laufzeitgleiche US-Treasuries lagen Ende September bei 4,6 Prozent.

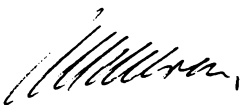
Angesichts zahlreicher Belastungsfaktoren wiesen die internationalen Aktienindizes in der Betrachtungsperiode einige Schwankungen auf. Bis zum Sommer überwogen hierbei die positiven Vorzeichen, ehe zuletzt wieder belastende Faktoren zunahmen. Stark unter Druck stand anfangs der Euro, der vorübergehend unter die Parität zum US-Dollar auf ein 20-Jahrestief fiel, sich jedoch anschließend wieder erholte. Der Ölpreis zeigte ebenfalls eine hohe Volatilität und tendierte zuletzt bei 95,3 US-Dollar pro Barrel (Brent Future).

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka International S.A.
Der Vorstand



Holger Hildebrandt



Eugen Lehnertz

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensaufstellung zum 30. September 2023	7
Anhang	14
BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE	20
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	22

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Jahresbericht 01.10.2022 bis 30.09.2023

Deka-ConvergenceAktien

Tätigkeitsbericht.

Anlageziel dieses Fonds Deka-ConvergenceAktien ist es, eine angemessene Rendite in Euro zu erwirtschaften. Dabei wird die Erzielung einer größtmöglichen Rendite bei gleichzeitig angemessenem Risiko für diese Anlageklasse angestrebt.

Um dies zu erreichen, legt der Fonds hauptsächlich in Aktien von Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt oder Sitz in einem Konvergenzstaat an. Konvergenzstaaten sind diejenigen Staaten, die durch die Übernahme und Realisierung wirtschaftlicher Reformen danach streben, den EU/EMU Standard langfristig zu erreichen und die damit ihre Integration in eine der europäischen Arbeitsteilungen fördern, gewährleisten, ermöglichen oder sicherstellen wollen.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der Investmentprozess erfolgt im Rahmen einer Gesamtunternehmenseinschätzung, wobei in erster Linie Bilanzdaten und betriebswirtschaftliche Kennzahlen wie z.B. Eigenkapitalquote und Nettoverschuldung sowie qualitative Bewertungskriterien wie z.B. die Qualität der Produkte und des Geschäftsmodells des Unternehmens analysiert werden. Ergänzend wird die Markt- und Branchenattraktivität auf Basis volkswirtschaftlicher Daten bewertet. Um den Erfolg des Wertpapierauswahlprozesses zu bewerten sowie die erfolgsbezogene Vergütung zu berechnen, wird der Index 100% MSCI EM Europe 10-40 NR in EUR¹⁾ verwendet. Die initiale und kontinuierliche Wertpapierauswahl erfolgt im Rahmen des beschriebenen Investmentansatzes unabhängig von diesem Referenzwert und damit verbundenen quantitativen oder qualitativen Einschränkungen.

Es können Derivate zu Investitions- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt.

Die Verwaltungsgesellschaft hat auf eigene Verantwortung, Kosten und Kontrolle die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main, mit der Ausführung der täglichen Anlagepolitik des Fonds beauftragt.

Anteilscheinrücknahme weiterhin ausgesetzt

Der überraschende Überfall Russlands auf die Ukraine Ende Februar 2022 und die darauffolgenden Sanktionen haben weiterhin massive Auswirkungen auf das Sondervermögen. Wesentlich für den Fonds ist das Verbot des Handels russischer Wertpapiere (sowohl nach US- wie EU-Sanktionsliste). So dürfen diese Geschäfte nicht durchgeführt werden, da die sonst beteiligten Institutionen einen sanktionsrelevanten Verstoß begehen würden. Der Besitz von russischen Wertpapieren wird nicht sanktioniert, die ADR- und GDR-Programme wurden allerdings eingestellt, diese Papiere durften in lokale Papiere konvertiert werden. Diese werden zwar an der russischen Börse gehandelt, natürliche und juristische

Personen mit einer EU-Zugehörigkeit dürfen diese aber aus den genannten Gründen nicht handeln.

Die Handelbarkeit von russischen Wertpapieren, welche zuvor den größten Bestand im Portfolio darstellten, war somit kaum möglich. Nur russische Wertpapiere waren hiervon betroffen. Einige osteuropäische Unternehmen mussten sich aus Russland zurückziehen, ähnlich zu westlichen Unternehmen, die ihre Geschäftstätigkeit in Russland beendet haben.

Mit Wirkung zum 1. März 2022, 12.00 Uhr hat die Verwaltungsgesellschaft mit Zustimmung und vorheriger Genehmigung der Verwahrstelle die Aussetzung der Anteilsrücknahme, die Einstellung der Anteilausgabe sowie die Einstellung der Berechnung des Anteilwertes (Nettoinventarwertes) beschlossen. Zu diesem Zeitpunkt wurden daher der Nettoinventarwert des Fonds bzw. die Anteilwerte der Anteilkassen letztmalig offiziell berechnet. Die Anteilwerte lagen zu diesem Zeitpunkt bei 85,92 Euro in der Anteilklasse CF, 78,95 Euro in der Anteilklasse TF und 49,45 Euro in der Anteilklasse F (T).

Alle Zeichnungs-, Umtausch- und Rücknahmeanträge, die bei der Register- und Transferstelle zur Ausführung nach dem 1. März 2022, 12.00 Uhr eingegangen sind, wurden nicht ausgeführt.

Die Einstellung der Berechnung des Anteilwertes, die Einstellung der Anteilausgabe und die Aussetzung der Anteilsrücknahmen sind aufgrund des Russland-Ukraine-Konflikts und den damit einhergehenden Marktverwerfungen und eingeschränkten Zugang zu wesentlichen Märkten zum Schutz und im Interesse der Gesamtheit der Anleger weiterhin erforderlich.

Die Verwaltungsgesellschaft wird unter Berücksichtigung der Marktentwicklung und der damit einhergehenden Umsetzbarkeit des Anlagezieles des Fonds nach eigenem Ermessen entscheiden, die Aussetzung der Anteilsrücknahme, die Einstellung der Anteilausgabe sowie die Einstellung der Berechnung des Anteilwertes (Nettoinventarwertes) wieder aufzuheben, sofern dies im Interesse der Anleger ist.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

PAI-Berücksichtigung

Bei den Anlageentscheidungen dieses Finanzproduktes in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt. PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-) Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Deka-ConvergenceAktien

Dazu wurden auch systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI in den Investitionsprozessen angewendet. Diese beinhalteten einen Steuerungsmechanismus, der bei schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen keine Investition in Emittenten erlaubte, sofern dazu aussagekräftige Daten herangezogen werden konnten. Bei weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen konnten Investitionen nur begründet erfolgen. Im Ergebnis hielt der Fonds seit dem 01.09.2022 keine Anlagen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Unternehmen und Staaten mit schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen. Es wurde somit nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, die an der Herstellung oder dem Verkauf von kontroversen Waffen beteiligt waren, denen Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden oder die einen Schwellenwert bei ihrer Treibhausgasemissionsintensität oder Energieverbrauchsintensität überschritten haben. Darüber hinaus wurde seit dem 01.09.2022 auch nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investiert, deren Treibhausgasemissionsintensität einen Schwellenwert überschritten hat. Bei Unternehmen und Staaten mit weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen erfolgte bei den zuvor genannten Indikatoren eine Investition nur in begründeten Fällen. Zudem erfolgten nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen haben und nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen haben. Zielfonds, bei denen festgelegte Schwellenwerte für bestimmte PAI überschritten wurden, konnten seit dem 01.12.2022 nicht mehr für das Sondervermögen erworben werden, vorausgesetzt einer ausreichenden Datenverfügbarkeit bei den PAI-Indikatoren. Bereits vor dem 01.12.2022 gehaltene Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überschritten wurden, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis zum 31.12.2022 veräußert.

Durch das systematische, abgestufte Vorgehen wurden die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Fonds verbunden waren, begrenzt. Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht zu finden <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

1) Referenzindex: MSCI EM Europe 10-40 NR in EUR. MSCI übernimmt in keinen Fällen irgendeine Haftung hinsichtlich der genannten MSCI Daten. Die MSCI Daten dürfen nicht weiterverwendet werden oder als Basis für andere Indizes oder andere Wertpapiere oder Finanzprodukte genutzt werden. Diese Information / Unterlage wurde durch MSCI weder hergestellt, nachgeprüft oder bestätigt.

Deka-ConvergenceAktien

Vermögensaufstellung zum 30. September 2023.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Börsengehandelte Wertpapiere								75.484.749,84	97,73
Aktien								75.484.749,84	97,73
EUR								15.500.708,61	20,05
GRS015003007	Alpha Services and Holdings SA Namens-Aktien		STK	1.175.000	2.400.000	1.975.000	EUR 1,254	1.473.450,00	1,91
GRS323003012	Eurobank Ergasias Ser.Hold.SA Namens-Aktien		STK	1.375.000	1.440.000	1.315.000	EUR 1,441	1.981.375,00	2,57
GRS294003009	Folli Folie S.A. Namens-Aktien		STK	55.205	0	0	EUR 0,000	0,01	0,00
GRS419003009	Greek Org.of Football Progn. Inhaber-Aktien		STK	156.400	58.400	92.000	EUR 15,670	2.450.788,00	3,17
GRS260333000	Hellenic Telecomm. Organ. S.A. Namens-Aktien		STK	101.350	268.800	247.450	EUR 13,680	1.386.468,00	1,79
US66981G2075	Ignitis Group UAB Reg.Shs (Sp.GDR Reg.S)		STK	10.528	10.000	0	EUR 20,700	217.929,60	0,28
GRS282183003	Jumbo S.A. Namens-Aktien		STK	61.500	28.450	44.950	EUR 25,400	1.562.100,00	2,02
GRS426003000	Motor Oil (Hellas) S.A. Namens-Aktien		STK	35.650	46.650	30.000	EUR 23,480	837.062,00	1,08
GRS393503008	Mytilineos S.A. Namens-Aktien		STK	56.950	40.000	33.050	EUR 34,200	1.947.690,00	2,52
GRS003003035	National Bank of Greece S.A. Namens-Aktien		STK	293.200	963.200	670.000	EUR 5,360	1.571.552,00	2,03
GRS014003032	Piraeus Financial Holdings SA Namens-Aktien		STK	365.250	2.149.900	1.784.650	EUR 2,800	1.022.700,00	1,32
GRS434003000	Public Power Corporation S.A. Inhaber-Aktien		STK	110.600	110.600	50.000	EUR 9,490	1.049.594,00	1,36
CZK								4.564.894,14	5,92
CZ0005112300	CEZ AS Inhaber-Aktien		STK	86.600	101.600	50.000	CZK 981,500	3.487.522,57	4,52
CZ0008019106	Komerční Banka AS Inhaber-Aktien		STK	27.800	111.000	130.200	CZK 668,500	762.526,67	0,99
CZ0008040318	Moneta Money Bank A.S. Inhaber-Aktien		STK	91.350	225.000	343.650	CZK 84,000	314.844,90	0,41
HUF								7.577.117,73	9,81
HU0000153937	MOL Magyar Olaj-és Gázipar.Nyrt Namens-Aktien A		STK	239.400	339.400	355.000	HUF 2.764,000	1.686.594,45	2,18
HU0000061726	OTP Bank Nyrt. Namens-Aktien		STK	136.000	277.000	191.000	HUF 13.130,000	4.551.474,52	5,90
HU0000123096	Richter Gedeon Vegye.Gyár Nyrt Namens-Aktien		STK	58.600	0	31.400	HUF 8.965,000	1.339.048,76	1,73
PLN								22.502.757,28	29,14
LU2237380790	Allegro.eu Reg.Shares		STK	257.900	827.900	570.000	PLN 32,530	1.812.728,12	2,35
PLPEKAO00016	Bank Polska Kasa Opieki S.A. Inhaber-Aktien		STK	75.800	107.500	131.700	PLN 100,650	1.648.466,97	2,13
PLOPTTC00011	CD Projekt S.A. Inhaber-Aktien		STK	35.700	85.700	100.000	PLN 126,300	974.246,45	1,26
PLCFRPT00013	Cyfrowy Polsat S.A. Inhaber-Aktien		STK	135.100	135.100	0	PLN 12,180	355.549,36	0,46
PLDINPL00011	Dino Polska S.A. Inhaber-Aktien		STK	26.300	12.700	17.900	PLN 354,300	2.013.372,66	2,61
PLGRPRC00015	Grupa Pracuj S.A. Inhaber-Aktien		STK	26.300	26.300	0	PLN 58,300	331.300,10	0,43
PLKGHM000017	KGHM Polska Miedz S.A. Inhaber-Aktien		STK	32.950	209.500	211.550	PLN 111,900	796.677,90	1,03
PLLPP0000011	LPP S.A. Inhaber-Aktien		STK	605	1.105	1.200	PLN 13.120,000	1.715.088,27	2,22
PLBRE0000012	mBank S.A. Inhaber-Aktien		STK	7.800	2.800	4.100	PLN 390,900	658.805,99	0,85
PLPKN0000018	Orlen S.A. Inhaber-Aktien		STK	316.050	681.350	540.300	PLN 59,080	4.034.535,55	5,23
PLPKO0000016	Powszechna K.O.(PKO)Bk Polski Inhaber-Aktien		STK	392.500	353.000	320.500	PLN 34,550	2.930.117,11	3,80
PLPZU0000011	Powszechny Zaklad Ubezpieczen Namens-Aktien		STK	325.800	533.500	392.700	PLN 41,140	2.896.093,86	3,75
PLBZ000000044	Santander Bank Polska S.A. Inhaber-Aktien		STK	19.500	22.500	13.000	PLN 361,600	1.523.562,59	1,97
PLSHPR000021	SHOPER S.A. Inhaber-Aktien A-C		STK	105.000	0	45.000	PLN 35,800	812.212,35	1,05
RON								56.494,56	0,07
ROTLVAACNOR1	Banca Transilvania S.A. Nam.-Akt.		STK	12.653	1.442	1	RON 22,200	56.494,56	0,07
RUB								0,00	0,00
RU000A0JKQU8	Magnit PJSC Reg.Shares		STK	60.391	0	0	RUB 0,000	0,00	0,00
RU0009084396	Magnitogorsk Iron & Steel Work Reg.Shares		STK	1.082.536	1.082.536	0	RUB 0,000	0,00	0,00
RU000A0JRK78	PhosAgro PJSC Reg.Shares		STK	16.560	0	0	RUB 0,000	0,00	0,00
TRY								25.282.775,83	32,74
TRAAKBNK91N6	Akbank T.A.S. Inhaber-Aktien		STK	1.675.250	5.883.550	6.958.300	TRY 33,120	1.904.225,66	2,47
TRAAKGRT91O5	Aksigorta A.S. Namens-Aktien		STK	1.000.000	1.000.000	0	TRY 7,690	263.921,52	0,34
TRAAEFES91A9	Anadolu Efes Biracilik M.ve G.Sanayi Namens-Aktien		STK	100.000	100.000	0	TRY 104,100	357.272,17	0,46
TRAASELS91H2	Aselsan Elektronik Sa.V.Tic.AS TN 1 Namens-Aktien		STK	727.000	1.205.200	478.200	TRY 40,440	1.009.006,62	1,31
TREBIMM00018	BIM Birlesik Magazalar A.S. Inhaber-Aktien		STK	206.250	499.800	656.050	TRY 272,400	1.928.188,64	2,50
TRAEREG19IG3	Eregli Demir Ve Celik Fab.TAS Namens-Aktien		STK	751.450	1.266.450	1.650.000	TRY 44,760	1.154.352,97	1,49
TRAOTOSN91H6	Ford Otomotiv Sanayi A.S. Namens-Aktien		STK	41.300	16.300	20.000	TRY 842,200	1.193.751,00	1,55
TRASAHOL91Q5	Haci Omer Sabanci Holding A.S. Namens-Aktien		STK	476.750	1.456.750	1.595.000	TRY 59,500	973.545,21	1,26
TRAHEKTS91E4	Hektas Ticaret T.A.S. Namens-Aktien		STK	216.700	1.885.600	1.668.900	TRY 26,860	199.762,23	0,26
TRAKCHOL91Q8	Koc Holding A.S. Namens-Aktien		STK	410.300	1.564.050	1.403.750	TRY 144,900	2.040.414,31	2,64
TREKOAL00014	Koza Altin Isletmeleri A.S. Namens-Aktien		STK	501.150	1.251.150	750.000	TRY 27,800	478.146,51	0,62
TREMAVI00037	MAVI GIYIM SANAYI V.TICARET AS Namens-Aktien		STK	100.000	100.000	0	TRY 112,600	386.444,25	0,50
TREPEGS00016	Pegasus Hava Tasimaciligi A.S. Inhaber-Aktien		STK	25.000	119.150	104.150	TRY 837,500	718.576,95	0,93
TRASASAW91E4	Sasa Polyester Sanayi A.S. Namens-Aktien		STK	567.150	1.544.800	977.650	TRY 48,580	945.592,25	1,22
TRATOASO91H3	Tofas Türk Otomobil Fabrika.AS Bearer Shares Cl.E		STK	66.000	150.300	84.300	TRY 293,900	665.720,58	0,86
TRATHYA091M5	Turk Hava Yollari A.S. Namens-Aktien		STK	295.450	652.250	706.800	TRY 247,400	2.508.604,22	3,25

Deka-ConvergenceAktien

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
TRATCELL91M1	Turkcell İletişim Hizmetl. AS Namens-Aktien		STK	642.050	917.050	700.000	TRY 52,950	1.166.764,68	1,51
TRAISTR91N2	Türkiye is Bankasi A.S. Namens-Aktien C		STK	1.877.900	5.854.100	6.476.200	TRY 26,060	1.679.559,26	2,17
TRATUPRS91E8	Türkiye Petrol Rafinerileri AS Namens-Aktien		STK	591.650	1.777.800	1.269.150	TRY 159,700	3.242.785,66	4,21
TRASISEW91Q3	Türkiye Sise ve Cam Fabri.A.S. Namens-Aktien		STK	725.000	600.000	450.000	TRY 53,800	1.338.655,24	1,73
TRAYKBNK91N6	Yapi Ve Kredi Bankasi A.S. Namens-Aktien		STK	1.801.100	3.247.700	1.446.600	TRY 18,240	1.127.485,90	1,46
USD								1,69	0,00
RU0007252813	Aksionernaya Komp.'ALROSA'PAO Reg.Shares		STK	2.000.000	0	0	USD 0,000	0,19	0,00
RU0007661625	Gazprom PJSC Reg.Shares		STK	4.500.000	0	0	USD 0,000	0,42	0,00
RU0009024277	LUKOIL PJSC Reg.Shares		STK	257.500	0	0	USD 0,000	0,03	0,00
RU000A0JR4A1	Moscow Exchange MICEX-RTS PAO Reg.Shares		STK	930.000	0	0	USD 0,000	0,08	0,00
RU000A0DKV55	NOVATEK Reg.Shares		STK	915.000	0	0	USD 0,000	0,08	0,00
RU0009046452	Novolipetskiy Metallurg. Komb. Reg.Shares		STK	1.050.000	0	0	USD 0,000	0,10	0,00
RU000A0J2Q06	Rosneft Oil Company Reg.Shares		STK	1.005.000	0	0	USD 0,000	0,09	0,00
RU0009029540	Sberbank of Russia PJSC Namensaktien		STK	6.250.000	0	0	USD 0,000	0,59	0,00
RU0009033591	Tatneft PJSC Reg.Shares		STK	900.000	0	0	USD 0,000	0,08	0,00
US87238U2033	TCS Group Holding PLC Reg.Shs (GDRs Reg.S)		STK	116.744	0	0	USD 0,000	0,01	0,00
NL0009805522	Yandex N.V. Reg.Shs CIA		STK	200.000	0	0	USD 0,000	0,02	0,00
RU0007288411	MMC Norilsk Nickel PJSC Reg.Shares		STK	30.000	0	0	USD 0,000	0,00	0,00
US69269L1044	Ozon Holdings PLC Reg.Shares (Spons.ADS)		STK	31.000	0	0	USD 0,000	0,00	0,00
RU000A0JNAA8	Polyus PJSC Reg.Shares		STK	22.500	0	0	USD 0,000	0,00	0,00
US7496552057	Ros Agro PLC Reg.Shares (GDRs Reg.S)		STK	5.000	0	0	USD 0,000	0,00	0,00
RU000A0JQ9P9	Sankt-Peterburgskaya Birzh.OAO Reg.Shares		STK	5.000	0	0	USD 0,000	0,00	0,00
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								0,01	0,00
Aktien								0,01	0,00
USD								0,01	0,00
US5603172082	VK Co. Ltd. Reg.Shares (GDRs Reg.S)		STK	70.000	0	0	USD 0,000	0,01	0,00
Nichtnotierte Wertpapiere								804.853,42	1,04
Aktien								804.853,42	1,04
GBP								804.853,42	1,04
JE00B6T5S470	Polymetal International PLC Reg.Shares		STK	225.000	0	0	GBP 3,099	804.853,42	1,04
USD								0,00	0,00
US55953Q2021	Magnit PJSC Reg.Shs(Sp.GDRsREGS)		STK	2	0	0	USD 0,000	0,00	0,00
US71922G4073	PhosAgro PJSC Reg.Shs(Sp.GDRs Reg.S)		STK	320	0	0	USD 0,000	0,00	0,00
Summe Wertpapiervermögen							EUR	76.289.603,27	98,77
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
DekaBank Deutsche Girozentrale		CZK		113.773,92			% 100,000	4.668,22	0,01
DekaBank Deutsche Girozentrale		DKK		179,54			% 100,000	24,08	0,00
DekaBank Deutsche Girozentrale		HUF		198.409,35			% 100,000	505,72	0,00
DekaBank Deutsche Girozentrale		NOK		129.061,71			% 100,000	11.455,45	0,01
DekaBank Deutsche Girozentrale		PLN		1.044.164,09			% 100,000	225.613,99	0,29
DekaBank Deutsche Girozentrale		RON		52.293,79			% 100,000	10.517,45	0,01
DekaBank Deutsche Girozentrale		SEK		60.506,01			% 100,000	5.264,89	0,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
DekaBank Deutsche Girozentrale		CHF		4.211,26			% 100,000	4.364,84	0,01
DekaBank Deutsche Girozentrale		GBP		3.273,17			% 100,000	3.777,85	0,00
DekaBank Deutsche Girozentrale		HKD		107.107,13			% 100,000	12.897,64	0,02
DekaBank Deutsche Girozentrale		ILS		7.095,45			% 100,000	1.749,39	0,00
DekaBank Deutsche Girozentrale		RUX		479.248130,50			% 100,000	4,79	0,00
DekaBank Deutsche Girozentrale		TRY		299.022,24			% 100,000	10.262,47	0,01
DekaBank Deutsche Girozentrale		USD		129.201,39			% 100,000	121.807,66	0,16
DekaBank Deutsche Girozentrale		ZAR		76.940,39			% 100,000	3.856,63	0,00
Summe der Bankguthaben							EUR	416.771,07	0,53
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds							EUR	416.771,07	0,53
Sonstige Vermögensgegenstände									
Dividendenansprüche		EUR		156.722,21				156.722,21	0,20
Forderungen aus Wertpapiergeschäften		EUR		948.606,60				948.606,60	1,23
Forderungen aus Devisenspots		EUR		694.780,75				694.780,75	0,90
Summe der sonstigen Vermögensgegenstände							EUR	1.800.109,56	2,33
Kurzfristige Verbindlichkeiten									
EUR-Kredite bei									
DekaBank Deutsche Girozentrale		EUR		-191.512,75			% 100,000	-191.512,75	-0,25
Summe der kurzfristigen Verbindlichkeiten							EUR	-191.512,75	-0,25

Deka-ConvergenceAktien

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge Im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Sonstige Verbindlichkeiten									
	Verwaltungsvergütung		EUR	-93.694,53				-93.694,53	-0,12
	Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften		EUR	-263.793,17				-263.793,17	-0,34
	Kostenpauschale		EUR	-18.694,06				-18.694,06	-0,02
	Sonstige Verbindlichkeiten		EUR	-1.809,73				-1.809,73	0,00
	Verbindlichkeiten aus Devisenspots		EUR	-693.265,88				-693.265,88	-0,90
	Summe der sonstigen Verbindlichkeiten						EUR	-1.071.257,37	-1,38
	Fondsvermögen¹⁾						EUR	77.243.713,78	100,00
	Umlaufende Anteile Klasse CF						STK	504.125,000	
	Umlaufende Anteile Klasse TF						STK	499.655,000	
	Umlaufende Anteile Klasse F (T)						STK	12.170,000	
	Anteilwert Klasse CF¹⁾						EUR	80,02	
	Anteilwert Klasse TF¹⁾						EUR	72,75	
	Anteilwert Klasse F (T)¹⁾						EUR	45,69	
	Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								98,77
	Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)								0,00

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

¹⁾ Aufgrund der Aussetzung der Preisberechnung des Fonds, handelt es sich bei diesem Ausweis um eine inoffizielle Berechnung.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

In-/ ausländische Aktien per: 28./29.09.2023

Alle anderen Vermögenswerte per: 29.09.2023

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 29.09.2023

Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,86641	= 1 Euro (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,45685	= 1 Euro (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	11,26640	= 1 Euro (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	11,49235	= 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	0,96482	= 1 Euro (EUR)
Türkei, Lira (Neu)	(TRY)	29,13745	= 1 Euro (EUR)
Polen, Zloty	(PLN)	4,62810	= 1 Euro (EUR)
Tschechische Republik, Kronen	(CZK)	24,37200	= 1 Euro (EUR)
Ungarn, Forint	(HUF)	392,33000	= 1 Euro (EUR)
Rumänien, Leu	(RON)	4,97210	= 1 Euro (EUR)
Südafrika, Rand	(ZAR)	19,95015	= 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,06070	= 1 Euro (EUR)
Israel, Scheckel	(ILS)	4,05595	= 1 Euro (EUR)
Hongkong, Dollar	(HKD)	8,30440	= 1 Euro (EUR)
Russische Föderation, technische Währung	(RUX)	99.999.999,00000	= 1 Euro (EUR)

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Im Sondervermögen bestehen zum Berichtsstichtag keine offenen Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte.

Erläuterungen gemäß Verordnung (EU) 2015 /2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nur für zeitraumbezogene Angaben erforderlich.

Ertrags- und Kostenanteile

Wertpapier-Darlehen	absolute Beträge in EUR	in % der Bruttoerträge des Fonds
Ertragsanteil des Fonds	22,22	100,00
Kostenanteil des Fonds	7,34	33,03
Ertragsanteil der KVG	7,34	33,03

Als Bruttoertrag wird mit dem auf Fondsebene verbuchten Ertrag aus Leihegeschäften gerechnet.

Der Ertragsanteil der KVG entspricht maximal dem Kostenanteil des Fonds. Der Kostenanteil der KVG ist auf Ebene des Sondervermögens im Einzelnen nicht bestimmbar.

Geschäftsbedingt gibt es bei Principalgeschäften keine expliziten Kosten durch Dritte. Sofern diese Geschäfte getätigt werden, sind Ertrags- und Kostenanteile Dritter über die in den Wertpapierleihesätzen enthaltenen Margen abgedeckt und damit bereits im Ertragsanteil des Fonds berücksichtigt. Bei Agencygeschäften werden Erträge und Kosten Dritter über eine Gebührenaufteilung (Fee split) definiert. Hier beträgt der Ertragsanteil des Agenten zwischen 20% und 35% vom Bruttoleihesatz.

Kosten Dritter als Agent der KVG werden nicht auf Ebene des Sondervermögens offengelegt.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
AED				
AEA007301012	Adnoc Drilling Company PJSC Namens-Aktien	STK	350.000	350.000

Deka-ConvergenceAktien

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
EUR				
DE000A1EWWW0	adidas AG Namens-Aktien	STK	5.000	5.000
ES0113211835	Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom.	STK	50.000	150.000
US09075V1026	BioNTech SE Nam.-Akt. (sp.ADRs)	STK	2.500	2.500
PTJMT0AE0001	Jerónimo Martins SGPS, S.A. Accções Nominativas	STK	0	15.000
AT0000743059	OMV AG Inhaber-Aktien	STK	10.000	10.000
GRS496003005	Terna Energy SA Namens-Aktien	STK	27.700	27.700
GBP				
GB00B1XH2C03	Ferrexpo PLC Reg.Shares	STK	0	350.000
PLN				
PLTSQGM00016	Ten Square Games S.A. Inhaber-Aktien	STK	20.000	20.000
PLLVTSF00010	Text S.A. Inhaber-Aktien	STK	0	7.500
SAR				
SA15CIBJGH12	Arabian Internet and Communic. Reg.Shares	STK	5.000	5.000
SA1210540914	BUPA Arabia f.Coop.Insurance Reg.Shares	STK	5.000	5.000
SA135G51U110	Dallah Healthcare Co. Reg.Shares	STK	0	20.000
SA1510P1UMH1	Dr. Sulaiman Al Habib Medical Reg.Shares	STK	10.000	10.000
SA15GG53GHH3	Elm Co. Reg.Shares	STK	3.500	3.500
SA000A0DM9P2	Etiihad Etisalat Co. Reg.Shares	STK	50.000	50.000
SA14K0Q0S116	Leejam Sports Co. Reg.Shares	STK	15.500	45.500
SA000A0KFKK0	Sahara Intl Petrochemical Co. Reg.Shares	STK	25.000	25.000
SA14TG012N13	Saudi Arabian Oil Co. Reg.Shares	STK	0	50.000
SA0007879162	Savola Group Reg.Shares	STK	37.500	37.500
SA13L0501E10	The Saudi National Bank Reg.Shares	STK	35.000	35.000
TRY				
TRACLEBI91M5	Celebi Hava Servisi A.S. Namens-Aktien	STK	25.228	45.228
TRECOLA00011	Coca Cola Icecek A.S. Namens-Aktien C	STK	60.000	60.000
AT0000818802	DO & CO AG Inhaber-Aktien	STK	1.500	1.500
TRAGUBRF91E2	Gubre Fabrikalari T.A.S. Namens-Aktien	STK	25.000	60.000
TREMGTI00012	Migros Ticaret A.S. Namens-Aktien	STK	0	90.000
TRESOKM00022	SOK Marketler Ticaret A.S. Namens-Aktien	STK	100.000	450.000
TRETAVH00018	TAV Havalimanlari Holding A.S. Namens-Aktien	STK	175.000	225.000
TRETRK00010	Türk Traktor ve Ziraat Mak. AS Namens-Aktien	STK	15.000	15.000
TRETHAL00019	Türkiye Halk Bankasi A.S. Namens-Aktien	STK	500.000	500.000
TREVKFB00019	Türkiye Vakiflar Bankasi T.A.O Namens-Aktien	STK	500.000	500.000
TREULKRO0015	Ülker Bisküvi Sanayi A.S. Inhaber-Aktien	STK	526.900	1.026.900
USD				
US0079031078	Advanced Micro Devices Inc. Reg.Shares	STK	3.500	3.500
US0378331005	Apple Inc. Reg.Shares	STK	0	3.000
US29414B1044	EPAM Systems Inc. Reg.Shares	STK	3.000	5.000
US39813G1094	Grid Dynamics Holdings Inc. Reg.Shares A	STK	0	5.000
US46627J3023	Halyk Bank Of Kazakhstan JSC Reg.Shs (S.GDRs R.S)	STK	20.000	70.000
US4612021034	Intuit Inc. Reg.Shares	STK	1.000	1.000
US48581R2058	Kaspi.kz JSC Reg.Shs(Sp.GDRs Reg.S)	STK	17.500	25.000
US60770K1079	Moderna Inc. Reg.Shares	STK	3.000	3.000
US64110L1061	Netflix Inc. Reg.Shares	STK	2.500	2.500
US67066G1040	NVIDIA Corp. Reg.Shares	STK	5.000	5.000
US88160R1014	Tesla Inc. Reg.Shares	STK	0	1.500
US98980G1022	Zscaler Inc. Reg.Shares	STK	5.000	5.000
ZAR				
ZAE000255915	Absa Group Ltd. Reg.Shares	STK	105.000	105.000
ZAE000035861	Capitec Bank Holdings Ltd. Reg.Shares	STK	5.000	5.000
Nichtnotierte Wertpapiere				
Aktien				
EUR				
CY0200252118	Galaxy Cosmos Mezz Plc Namens-Aktien	STK	27.778	27.778
SAR				
SA15LGLI0N19	Riyadh Cables Group Co. Reg.Shares	STK	20.000	20.000
USD				
US5591892048	Magnitogorsk Iron & Steel Work Reg.Shs (Sp.GDR RS)	STK	0	83.272

Deka-ConvergenceAktien

Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	54.629.371,59
Mittelzuflüsse	0,00		
Mittelrückflüsse	0,00		
Mittelzuflüsse /-rückflüsse (netto)		0,00	
Ordentlicher Ertragsüberschuss		10.785.663,70	
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich) ¹⁾		-699.291,01	
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses ²⁾		12.527.969,50	
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres¹⁾			77.243.713,78

¹⁾ Aufgrund der Aussetzung der Preisberechnung des Fonds, handelt es sich bei diesem Ausweis um eine inoffizielle Berechnung.

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse CF am Beginn des Geschäftsjahres	504.125,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile der Klasse CF	0,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile der Klasse CF	0,000
Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse CF am Ende des Geschäftsjahres	504.125,000
Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse TF am Beginn des Geschäftsjahres	499.655,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile der Klasse TF	0,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile der Klasse TF	0,000
Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse TF am Ende des Geschäftsjahres	499.655,000
Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse F (T) am Beginn des Geschäftsjahres	12.170,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile der Klasse F (T)	0,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile der Klasse F (T)	0,000
Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse F (T) am Ende des Geschäftsjahres	12.170,000

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich Anteilklasse CF

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert	Anteilumlauf
	EUR	EUR	Stück
2020	80.878.480,34	148,60	544.280,000
2021	113.542.128,35	217,33	522.451,000
2022	28.432.253,04	56,40	504.125,000
2023 ¹⁾	40.339.341,26	80,02	504.125,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich Anteilklasse TF

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert	Anteilumlauf
	EUR	EUR	Stück
2020	79.019.138,07	137,26	575.704,000
2021	106.651.479,16	199,32	535.088,000
2022	25.803.232,47	51,64	499.655,000
2023 ¹⁾	36.348.303,96	72,75	499.655,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich Anteilklasse F (T)

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert	Anteilumlauf
	EUR	EUR	Stück
2020	1.127.347,33	84,62	13.322,000
2021	1.424.013,87	123,27	11.552,000
2022	393.886,08	32,37	12.170,000
2023 ¹⁾	556.068,56	45,69	12.170,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

¹⁾ Aufgrund der Aussetzung der Preisberechnung des Fonds, handelt es sich bei diesem Ausweis um eine inoffizielle Berechnung.

Deka-ConvergenceAktien

Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.10.2022 bis 30.09.2023 (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR
Erträge	
Dividenden	12.410.768,61
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	79.765,53
davon aus negativen Einlagezinsen	-0,66
davon aus positiven Einlagezinsen	79.766,19
Erträge aus Wertpapierleihe	22,22
Sonstige Erträge ^{***)}	8,06
Erträge insgesamt	12.490.564,42
Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	1.099.062,03
Vertriebsprovision	246.205,90
Taxe d'Abonnement	34.616,15
Zinsen aus Kreditaufnahmen	81.762,70
Aufwendungen aus Wertpapierleihe	7,34
Kostenpauschale ^{*)}	219.285,68
Sonstige Aufwendungen ^{****)}	23.960,92
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	23.960,92
Aufwendungen insgesamt	1.704.900,72
Ordentlicher Ertragsüberschuss	10.785.663,70
Netto realisiertes Ergebnis ^{*****)}	-699.291,01
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)	-699.291,01
Ertragsüberschuss	10.086.372,69
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses ^{*)}	12.527.969,50
Ergebnis des Geschäftsjahres	22.614.342,19

Der Ertragsüberschuss der Anteilklassen CF und TF wird auf neue Rechnung vorgetragen. Der Ertragüberschuss der Anteilklasse F (T) wird der Wiederanlage zugeführt.

Die vorgenannten Aufwendungen der Anteilklasse CF betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote / laufende Kosten (Ongoing Charges)) 1,87%. Erfolgsbezogene Vergütungen wurden dem Fondsvermögen im Berichtszeitraum nicht belastet.

Die vorgenannten Aufwendungen der Anteilklasse TF betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote / laufende Kosten (Ongoing Charges)) 2,58%. Erfolgsbezogene Vergütungen wurden dem Fondsvermögen im Berichtszeitraum nicht belastet.

Die vorgenannten Aufwendungen der Anteilklasse F (T) betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote / laufende Kosten (Ongoing Charges)) 2,36%.

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt: 395.857,56 EUR
- davon aus EMIR-Kosten: 17.332,64 EUR

Aufgrund der Aussetzung der Preisberechnung des Fonds, handelt es sich bei den errechneten Kennzahlen um inoffizielle Berechnungen.

Die Ausgabe von Anteilen der Anteilklassen CF und F (T) erfolgt zum Anteilwert zuzüglich eines Ausgabeaufschlages.

Die Ausgabe von Anteilen der Anteilklasse TF erfolgt zum Anteilwert. Ein Ausgabeaufschlag wird nicht erhoben. Die Vertriebsstellen erhalten aus dem Fondsvermögen der Anteilklasse TF eine Vertriebsprovision.

*) Ergebnis-Zusammensetzung:
Netto realisiertes Ergebnis aus: Wertpapier-, Devisen- und Devisentermingeschäften
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses aus: Wertpapier- und Devisengeschäften

**) Für das Sondervermögen ist gemäß den Vertragsbedingungen eine an die Verwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale von 0,30 % p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,10 % p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,30 % p.a. auf Dritte (Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten sowie Sonstige).

***) In dieser Position enthalten sind ausschließlich Verzugszinsen aus Quellensteuerrückerstattungen.

****) In dieser Position enthalten sind ausschließlich Researchkosten.

*****) In diesem Betrag enthalten sind Schadensersatzzahlungen (abzüglich einer marktüblichen Gebühr) aus dem Class-Action-Verfahren gegen FX-Benchmark Rates.

Deka-ConvergenceAktien

Relativer VaR

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Verwaltungsgesellschaft den **relativen Value at Risk-Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an. Die Limitauslastung berechnet sich als Verhältnis des VaR des Fonds zum VaR eines Referenzportfolios.

Zusammensetzung des Referenzportfolios:

100% MSCI EM Europe 10-40 NR in EUR

Maximalgrenze: 200,00%

Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	21,93%
maximale Auslastung:	97,72%
durchschnittliche Auslastung:	62,15%

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.10.2022 bis 30.09.2023 auf Basis der Methode einer historischen Simulation berechnet. Der VaR wird mit einem Konfidenzintervall von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einer Zeitreihe von einem Jahr berechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft berechnet die Hebelwirkung in Übereinstimmung mit der Pressemitteilung 12/29 der CSSF v. 31.07.2012 sowohl nach dem Ansatz der Summe der Nominalen („Bruttomethode“) als auch auf Grundlage des Commitment-Ansatzes („Nettomethode“). Anteilinhaber sollten beachten, dass Derivate für verschiedene Zwecke eingesetzt werden können, insbesondere für Absicherungs- und Investmentzwecke. Die Berechnung der Hebelwirkung nach der Bruttomethode unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateinsatzes und liefert daher keine Indikation über den Risikogehalt des Fonds. Eine Indikation des Risikogehaltes des Fonds wird dagegen durch die Nettomethode gegeben, da sie auch den Einsatz von Derivaten zu Absicherungszwecken angemessen berücksichtigt.

Hebelwirkung im Geschäftsjahr

(Nettomethode)	(Bruttomethode)
0,0	0,0

Anhang.

Angaben zu Bewertungsverfahren

Bei dem in der Vermögensaufstellung dargestellten Anteilwert handelt es sich um einen indikativen Anteilwert (Net Asset Value - NAV), der zum 30. September 2022 alleinig für die Aufstellung des Jahresabschlusses und zu Informationszwecken ermittelt wurde. Bitte beachten Sie, dass der indikative NAV keinen offiziellen Anteilwert darstellt und auf einer inoffiziellen Berechnung basiert. Der indikative NAV berechtigt nicht zur Ausgabe oder Rücknahme von Anteilen. Die Unsicherheit bezüglich der Bewertung von Vermögenswerten steht derzeit im Zusammenhang mit den im Portfolio gehaltenen und nicht handelbaren russischen und Russland verbundenen Aktien. Die offizielle Berechnung des Anteilwertes und die Anteilausgabe sowie die Anteilrücknahme sind seit dem 1. März 2022 und bis auf weiteres ausgesetzt. Die Aussetzung wird in regelmäßigen Abständen überprüft. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sieht im Verlauf des folgenden Geschäftsjahres eine Wiederbelebung des Fonds auf Grundlage des von der Aufsichtsbehörde herausgegebenen Leitfadens für Investmentfonds, die von der Krise in der Ukraine auf den Finanzmärkten erheblich betroffen sind, vor.

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist zu dem Schluss gekommen, dass die Annahme der Unternehmensfortführung bei der Erstellung dieses Jahresabschlusses angemessen ist, wenngleich eine wesentliche Unsicherheit besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufkommen lassen kann.

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Die Kurse russischer Aktien wurden nach deren Handelsstopp mit der Wertentwicklung noch an internationalen Märkten gehandelter ADRs/GDRs (u.a. durch Rückgriff auf den RDX-Index) bewertet. Dies führte im Vergleich zu den zum letzten Handelstag verfügbaren Kursen der russischen Aktien zu erheblichen Wertverlusten. Nach Handelsaussetzung auch dieser Instrumente wurde der so ermittelte letzte Bewertungsansatz beibehalten. Die Kurse der ADRs/GDRs auf russische Unternehmen wurden bis einschließlich 2. März 2022 mit dem zuletzt verfügbaren gehandelten Kurs bewertet. Ab dem 3. März 2022 wurden diese Wertpapiere aufgrund des ausgesetzten Handels bis auf Weiteres mit ihrem zuletzt an der Londoner Börse veröffentlichten, offiziellen Schlusskurs bewertet. In den Folgemonaten wurde fortlaufend im Rahmen von

Risikomeetings die makroökonomische Entwicklung der Märkte beobachtet, diskutiert und im Hinblick auf mögliche Auswirkungen auf die Preisbildung betroffener Wertpapiere analysiert. Im Ergebnis ließen die hier gewonnenen Erkenntnisse den Schluss zu, dass die im Jahresbericht zum 30.09.2022 angesetzten Werte aus Sicht der Verwaltungsgesellschaft, unter Einhaltung des besten Interesses des Anlegers, eine angemessene Bewertung darstellen. Die Verwaltungsgesellschaft hat entsprechende Maßnahmen getroffen die verbleibende Bewertungsunsicherheit zu steuern.

Besonders auf Grundlage der geltenden westlichen Sanktionen und russischen Gegensanktionen und den damit einhergehenden Beschränkungen erschien es für die Verwaltungsgesellschaft angemessen, russische Aktien sowie ADRs und GDRs auf nahezu wertlos einzustufen.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Fondsvermögen für die Tätigkeit als Verwaltungsgesellschaft in Bezug auf die Hauptverwaltung und die Anlagenverwaltung ein Entgelt („Verwaltungsvergütung“), das anteilig monatlich nachträglich auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen während des betreffenden Monats zu berechnen und auszuzahlen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann dem Fondsvermögen bis zur Höhe von jährlich 0,10% des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens die an Dritte gezahlten Vergütungen und Entgelte belasten für

- die Verwaltung von Sicherheiten für Derivate-Geschäfte (sog. Collateral-Management), sowie
- Leistungen im Rahmen der Erfüllung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 (europäische Marktinfrastrukturverordnung – sog. EMIR), unter anderem für das zentrale Clearing von OTC-Derivaten und Meldungen an Transaktionsregister einschließlich Kosten für Rechtsträger-Kennungen.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Fondsvermögen eine jährliche Kostenpauschale, die anteilig auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen des betreffenden Monats zu berechnen und zum betreffenden Monatsende auszuzahlen ist. Für die Berechnung werden die Tageswerte zugrunde gelegt. Die Kostenpauschale umfasst die folgenden Vergütungen und Kosten, die dem Fonds nicht separat belastet werden:

- Vergütung der Verwahrstelle;
- Kosten von Artikel 17 Absatz 1 Buchstabe b) bis i) des Grundreglements;
- Kosten, die im Zusammenhang mit der Verwendung eines Vergleichsmaßstabes entstehen können;
- Kosten und Auslagen, die der Verwahrstelle aufgrund einer zulässigen und marktüblichen Beauftragung Dritter gemäß Artikel 4 Absatz 3 des Grundreglements mit der Verwahrung von Vermögenswerten des Fonds entstehen.

Die Verwahrstelle erhält aus dem Fondsvermögen:

- eine bankübliche Bearbeitungsgebühr für Geschäfte für Rechnung des Fonds.

Die Steuer auf das Fondsvermögen („Taxe d’abonnement“, derzeit 0,05% p.a.) ist vierteljährlich nachträglich auf das Fondsvermögen (soweit es nicht in Luxemburger Investmentfonds, die der „Taxe d’abonnement“ unterliegen, angelegt ist) zu berechnen und auszus zahlen.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Fondsvermögen des jeweiligen Fonds eine Vergütung zugunsten der Vertriebsstellen („Vertriebsprovision“), die anteilig monatlich nachträglich auf das Netto-Fondsvermögen zu berechnen und auszus zahlen ist.

Darüber hinaus erhält die Verwaltungsgesellschaft eine erfolgsbezogene Vergütung. Die erfolgsbezogene Vergütung wird grundsätzlich täglich berechnet und jährlich nachträglich abgerechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann dem Fondsvermögen die Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte in Bezug auf ein oder mehrere Finanzinstrumente oder sonstige Vermögenswerte oder in Bezug auf die Emittenten oder potenziellen Emittenten von Finanzinstrumenten oder in engem Zusammenhang mit einer bestimmten Branche oder einen bestimmten Markt bis zu einer Höhe von 0,20% p.a. des jährlichen durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens, der aus den Tageswerten errechnet wird, belasten.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierdarlehensgeschäften, Wertpapierpensionsgeschäften und diesen vergleichbaren zuzulässigen Geschäften für Rechnung des Fonds eine pauschale Vergütung in Höhe von bis zu 49 Prozent der Erträge aus diesen Geschäften.

Weitere Modalitäten entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle.

Deka-ConvergenceAktien				
	Verwaltungsvergütung	Vertriebsprovision	Kostenpauschale	erfolgsabhängige Vergütung
Anteilklasse CF	bis zu 2,00% p.a., derzeit 1,50% p.a.	keine	bis zu 0,40% p.a., derzeit 0,30% p.a.	bis zu 25,00 % p.a. des Anteiles der Wertentwicklung des Fondsvermögens, das den Anteilen der Anteilklasse CF und TF zuzuordnen ist und über der Wertentwicklung des Vergleichsmaßstabes MSCI EM Europe 10-40 Net Index in EUR liegt
Anteilklasse TF	bis zu 2,00% p.a., derzeit 1,50% p.a.	bis zu 1,50% p.a., derzeit 0,72% p.a.	bis zu 0,40% p.a., derzeit 0,30% p.a.	bis zu 25,00 % p.a. des Anteiles der Wertentwicklung des Fondsvermögens, das den Anteilen der Anteilklasse CF und TF zuzuordnen ist und über der Wertentwicklung des Vergleichsmaßstabes MSCI EM Europe 10-40 Net Index in EUR liegt
Anteilklasse F (T)	bis zu 2,00% p.a., derzeit 2,00% p.a.	keine	bis zu 0,40% p.a., derzeit 0,30% p.a.	keine

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka International S.A. unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka International S.A. umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeitenden und den Vorstand der Deka International S.A. findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka International S.A. nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka International S.A. - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Deka International S.A. bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeitenden werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Für Mitarbeitende im Unternehmenserfolgsmodell wird zur Bemessung der variablen Vergütung ausschließlich der Unterneh-

menserfolg der Deka-Gruppe (ohne individuelle Zielvorgaben) herangezogen.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeitenden erfolgt durch den Vorstand. Die Vergütung des Vorstands wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitenden

Die variable Vergütung des Vorstands der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitenden, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitenden (zusammen als **„risikorelevante Mitarbeitende“**) unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeitenden ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für den Vorstand der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitenden unterhalb der Vorstandsebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeitende, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 100

TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka International S.A. war im Geschäftsjahr 2022 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2022 fand im

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka International S.A.* gezahlten Mitarbeitervergütung	2.164.770,73 EUR
davon feste Vergütung	1.840.811,25 EUR
davon variable Vergütung	323.959,48 EUR
Zahl der Mitarbeiter der KVG	26
Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka International S.A.* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**	< 550.000,00 EUR
davon Vorstand	< 550.000,00 EUR
davon weitere Risktaker	0 EUR
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	0 EUR
davon Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Vorstand und Risktaker	0 EUR
* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt	
** weitere Risktaker: alle sonstigen Risktaker, die nicht Vorstand oder Risktaker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risktaker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risktaker oder Vorstand befinden	

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Das Auslagerungsunternehmen (Deka Investment GmbH) hat folgende Informationen veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	57.636.189,51 EUR
davon feste Vergütung	43.854.381,97 EUR
davon variable Vergütung	13.781.807,54 EUR
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	461

Deka-ConvergenceAktien

Luxemburg, den 26. Januar 2024
Deka International S.A.
Der Vorstand

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE.

An die Anteilhaber des
Deka-ConvergenceAktien

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des Deka-ConvergenceAktien (der "Fonds") - bestehend aus der Vermögensaufstellung, die die Aufstellung des Wertpapierbestands sowie der sonstigen Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten beinhaltet, zum 30. September 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zum Jahresabschluss, mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Deka-ConvergenceAktien zum 30. September 2023 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft des Fonds für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des "réviseur d'entreprises agréé" für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des "réviseur d'entreprises agréé", welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentlich falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.

- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Erläuterungen.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des "réviseur d'entreprises agréé" auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des "réviseur d'entreprises agréé" erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Erläuterungen, und beurteilen ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 30. Januar 2024

Deloitte Audit, Société à responsabilité limitée

Cabinet de revision agréé
20, Boulevard de Kockelscheuer
1821 Luxembourg
Großherzogtum Luxemburg

Jan van Delden, Réviseur d'entreprises agréé
Partner

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka International S.A.
6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Luxemburg

Eigenmittel zum 31. Dezember 2022

gezeichnet und eingezahlt	EUR 10,4 Mio.
haftend	EUR 77,5 Mio.

Vorstand

Holger Hildebrandt
Direktor der Deka International S.A., Luxemburg

Eugen Lehnertz
Direktor der Deka International S.A., Luxemburg

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Thomas Schneider
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main
und der
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Stellvertretender Vorsitzender

Holger Knüppe
Leiter Beteiligungen der DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main

Unabhängiges Mitglied

Marie-Anne van den Berg, Luxemburg

Verwahr- und Zahlstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main, Niederlassung Luxemburg
6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Luxemburg

Cabinet de révision agréé für den Fonds und die Verwaltungsgesellschaft

Deloitte Audit
Société à responsabilité limitée
20 Boulevard de Kockelscheuer
1821 Luxembourg,
Großherzogtum Luxemburg

Zahl- und Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Stand: 30. September 2023

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka International S.A.

6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Postfach 5 45
2015 Luxembourg
Luxembourg

Telefon: (+3 52) 34 09 - 27 39
Telefax: (+3 52) 34 09 - 22 90
www.deka.lu